



Agenda

Protokoll

Anlass / Thema	Arbeitskreise Fluorn-Winzeln AK „Naherholung / Tourismus“ und „Verkehr“ 1. Sitzung 2015	
Datum	28.10.2015	
Uhrzeit	19:00 Uhr bis 21:00 Uhr	
Ort	Schulungsraum Feuerwehr Fluorn-Winzeln	
	Protokoll	Frau Hufnagl

Nur bei Protokoll:	
Gesprächsteilnehmer (Firma/Org.-Einheit/Name):	Zur Kenntnis (Firma/Org.-Einheit/Name):
9 TeilnehmerInnen AK Frau Hufnagl – WHS (Verfasserin)	

Art: A: Arbeitsauftrag, B: Beschluss, E: Empfehlung, F: Feststellung, O: Offen
Agenda und Unterlagen bitte der Besprechungsanfrage (Outlook) beifügen. Protokoll innerhalb von 3 – 5 AT versenden.

TOP	Art	Stichwort	Thema	Verantwortlich Zu erledigen von Zu erledigen bis	Zeit *) nur für Agenda
			<p>Agenda</p> <ul style="list-style-type: none"> - Begrüßung / Allgemeines - Auswahl der Projektschwerpunkte - Verkehr <ol style="list-style-type: none"> 1. Verkehrszählung 2. Fußweg von Auhalde in Richtung Kindergarten 3. Kreisverkehr in Fluorn 4. Innerörtliche Fuß- und Fahrradwege und Ortsschilder zwischen Ortsteilen Fluorn und Winzeln entfernen (50er-Zone) - Naherholung / Tourismus <ol style="list-style-type: none"> 1. Heimbachau 2. Beschilderung 3. Marketing 4. Wochenmarkt <p>Begrüßung</p> <p>Die WHS begrüßt die anwesenden TeilnehmerInnen der Arbeitskreise (AK) „Naherholung / Tourismus“ und „Verkehr“ zur 1. Sitzung.</p> <p>Die WHS erläutert den Teilnehmern, dass die Arbeitskreise als Fortsetzung der Bürgerbeteiligung im Rahmen der Erstellung des Gemeindeentwicklungskonzeptes 2015 gebildet wurden.</p>		

TOP	Art	Stichwort	Thema	Verantwortlich Zu erledigen von Zu erledigen bis	Zeit *) nur für Agenda
			<p>Das grundsätzliche Ziel der Arbeitskreise ist die Entwicklung von Projektinhalten, Empfehlungen oder vordefinierten Aufgaben zu den einzelnen Handlungsfeldern gemäß des Gemeindeentwicklungskonzeptes. Weitere Projektideen können im Prozess eingebracht werden.</p> <p>Das Ziel (bzw. die Ziele) des Arbeitskreises legt der Arbeitskreis an der heutigen Sitzung selbst fest. Dabei muss darauf geachtet werden, dass sowohl kurzfristige als auch mittel- und langfristige Ziele angestrebt werden.</p> <p>Die Verwaltung und der Gemeinderat werden sich mit den Ergebnissen der Bürgerbeteiligung auseinandersetzen. Die WHS setzt die TeilnehmerInnen darüber in Kenntnis, dass die Mitwirkung des Einzelnen in den Arbeitskreisen nach den individuellen Möglichkeiten erfolgt.</p> <p>Die WHS verteilt den Leitfaden der Arbeitskreise, der den Bürgern, dem Gemeinderat, der Gemeindeverwaltung und dem Beteiligungsmanagement als Handlungsleitfaden dient. Die WHS informiert die Teilnehmer, dass Protokolle, Ergebnisse und Zwischenstände aus den Arbeitskreisen dokumentiert und auf der Internetseite der Gemeinde Fluorn-Winzeln sowie im Amtsblatt veröffentlicht werden.</p> <p>Frau Danner, die für die LEADER-Aktionsgruppe Mittlerer Schwarzwald tätig ist, stellt sich den Teilnehmern der Arbeitskreise vor. Frau Danner informiert, dass LEADER ein Förderinstrument der Europäischen Union und des Landes Baden-Württemberg zur Unterstützung innovativer Projekte im ländlichen Raum ist. LEADER fördert Projekte, die den Zielen und Handlungsfeldern des Regionalen Entwicklungskonzeptes (REK) entsprechen. Geleitet wird der Prozess durch eine Geschäftsstelle.</p> <p>Auswahl der Projektschwerpunkte</p> <p>Die WHS erklärt, mit welchen Themen sich der hiesige Arbeitskreis beschäftigen wird und weist auf die Projektvorschläge aus den Bürgerwerkstätten hin.</p> <p>1. Schwerpunkt Verkehr: Verkehrszählung</p> <p>Die Verkehrszählung ist als kurzfristiges Ziel angedacht. Die Mitglieder des AKs sind sich einig darüber, dass die Voraussetzung einer Einschätzung der Gesamtsituation sowie der Umsetzung weiterer Maßnahmen eine Verkehrszählung ist.</p>		

TOP	Art	Stichwort	Thema	Verantwortlich Zu erledigen von Zu erledigen bis	Zeit *) nur für Agenda
			<p>2. Schwerpunkt Verkehr: Fußweg von Auhalde in Richtung Kindergarten</p> <p>Die Mitglieder des AKs möchten den Maßnahmenvorschlag eines Fußweges von der Auhalde in Richtung Kindergarten langfristig gesehen intensiver bearbeiten.</p> <p>3. Schwerpunkt Verkehr: Kreisverkehr in Fluorn</p> <p>Die WHS wird bis zur nächsten Sitzung mit der Gemeindeverwaltung abklären, wie fortgeschritten der Planungsstand ist und ob noch Anregungen von dem AK eingebracht werden können.</p> <p>4. Schwerpunkt Verkehr: Innerörtliche Fuß- und Fahrradwege und Orts-schilder zwischen Ortsteilen Fluorn und Winzeln entfernen (50er-Zone)</p> <p>Die Maßnahmen sollen mittel- bis langfristig umgesetzt werden und haben vor dem Hintergrund der Lebensqualität einen wichtigen Stellenwert für die Mitglieder des Arbeitskreises.</p> <p>Insgesamt betonen die anwesenden Teilnehmer des AKs, dass sie zukünftig bei größeren Planungen von öffentlichen Plätzen <u>frühzeitig</u> in die Planung einbezogen werden wollen. So könnten beispielsweise frühzeitig wichtige Aspekte der Bevölkerung geäußert werden und so ggf. in die Planung mit einfließen.</p> <p>1. Schwerpunkt Naherholung / Tourismus: Heimbachau</p> <p>Herr Kammerer zeigt den anwesenden Teilnehmern Fotos der Heimbachau. Anschließend diskutieren die anwesenden Mitglieder des AKs ihre Vorstellungen, wie die Heimbachau erlebbar gemacht werden kann. Neben eines Rad- und Wanderweges, werden auch die Themenfelder „Renaturierung“ und „Hochwasserschutz“ angesprochen. Frau Danner erläutert, dass für solche Projekte eine Förderung durch LEADER grundsätzlich möglich sei. Alternativ könnte der Anschluss an den Naturpark Schwarzwald Mitte Nord angedacht werden.</p> <p>2. Schwerpunkt Naherholung / Tourismus: Beschilderung</p> <p>Wie von den Bürgerwerkstätten vorgeschlagen, soll die Situation der Beschilderung verbessert werden. Es wird angemerkt, dass insbesondere die Infotafel vor dem Rathaus veraltet sei und aktualisiert werden müsse.</p>	<p>WHS / 10.12.2015</p>	

TOP	Art	Stichwort	Thema	Verantwortlich Zu erledigen von Zu erledigen bis	Zeit *) nur für Agenda
			<p>Angebote zur Naherholung wie beispielsweise der Erlebnispfad beim Bruderhaus könnten durch entsprechende Beschilderung besser in der Öffentlichkeit wahrgenommen und dadurch öfter besucht werden. Eine entsprechende Beschilderung müsste auch für die Schutzhütte, welche derzeit durch das Forstheim erbaut wird, erfolgen.</p> <p>3. Schwerpunkt Naherholung / Tourismus: Marketing</p> <p>Die anwesenden Teilnehmer des AKs betonen, dass insgesamt mehr über Veranstaltungen in der Gemeinde in Zeitungen und im Internet publik gemacht werden sollte. Nach Einstellung der Medienfachkraft für den Internetauftritt und die Öffentlichkeitsarbeit plant der AK diese zu einem Treffen einzuladen, um Anregungen sowie die Möglichkeiten der Umsetzung zu besprechen. Es wird darauf hingewiesen, dass der Koordinierung von Terminen für größere Veranstaltungen wieder höhere Bedeutung geschenkt werden sollte.</p> <p>4. Schwerpunkt Naherholung / Tourismus: Wochenmarkt</p> <p>Die anwesenden Teilnehmer des AKs möchten das Thema „Wochenmarkt“ näher vertiefen. Ein Wochenmarkt würde nach Aussage des AKs die Lebensqualität der Gemeinde erhöhen. Bevor Details überlegt werden können, ist die rechtliche Voraussetzung für Wochenmärkte zu prüfen. Die WHS wird hierzu recherchieren und dem AK bei der nächsten Sitzung Auskunft geben.</p> <p>Weiteres Vorgehen</p> <p>Die Frage, wie die einzelnen Maßnahmen durchgeführt werden sollen, wird in der nächsten Sitzung konkretisiert.</p> <p>Für die Maßnahmen, die (kurzfristig) umgesetzt werden sollen, wird gemäß dem Leitfaden ein Maßnahmenkonzept erstellt, um die Vorhaben dem GR vorzustellen.</p> <p>Nächster Termin</p> <p>Das nächste Treffen der Arbeitskreise „Naherholung / Tourismus“ und „Verkehr“ findet am Mittwoch, 16.12.2015 von 19:00 Uhr bis 21:00 Uhr im Feuerwehrhaus statt.</p>	<p>WHS / 16.12.2015</p> <p>AK / 16.12.2015</p> <p>AK / entsprechend</p>	